

Konservative Mitte e.V.
Dölzschener Straße 6, 01705 Freital

An
die Grundstückseigentümer der für Windräder
in Betracht kommenden Flurstücke

Anschreiben der LEAG Renewable

Freital, 13.04.2026

Sehr geehrte Grundstückseigentümer,

in den vergangenen Monaten haben viele von Ihnen bereits deutlich gemacht, dass Sie Ihre Flächen nicht für Windkraftanlagen zur Verfügung stellen möchten. Dieses klare und geschlossene Auftreten hat entscheidend dazu beigetragen, dass entsprechende Planungen aktuell nicht umgesetzt werden konnten. Dafür möchten wir Ihnen danken.

Nun ist zu beobachten, dass erneut Investoren auf Grundstückseigentümer zugehen, neben der LEAG Renewable werden sicherlich weitere Kontaktaufnahmen folgen, oftmals mit Informationsschreiben, Gesprächsangeboten und vermeintlich attraktiven Vertragskonditionen. Vor diesem Hintergrund möchten wir Sie sachlich informieren und zugleich um Ihre weitere Standhaftigkeit bitten.

In den Schreiben wird darauf verwiesen, dass Flächen im Regionalplan als sogenannte Windvorranggebiete ausgewiesen werden sollen. Ein Windvorranggebiet bedeutet nicht, dass dort automatisch Windkraftanlagen gebaut werden dürfen. Ein Windvorranggebiet ist zunächst lediglich eine raumplanerische Festlegung, die aufgrund eines Bundesgesetzes verpflichtend ausgewiesen wird. Sie besagt, dass Windenergie dort grundsätzlich möglich ist. Damit ist keine Bauentscheidung getroffen.

Für den Bau von Windkraftanlagen sind weiterhin konkrete Genehmigungsverfahren, Umweltprüfungen, die Einhaltung von Abständen und Schutzvorschriften und vor allem: die Zustimmung bzw. Mitwirkung der Grundstückseigentümer erforderlich. Ohne die Bereitschaft der Eigentümer, ihre Flächen zur Verfügung zu stellen, sind entsprechende Projekte praktisch nicht umsetzbar.

Dass Sie derzeit vermehrt angeschrieben oder kontaktiert werden, hat einen klaren Grund: Die Projekte stehen und fallen mit Ihrer Entscheidung. Gerade weil in der Vergangenheit deutlich geworden ist, dass viele Eigentümer ihre Flächen nicht zur Verfügung stellen möchten, versuchen Investoren nun, einzelne Eigentümer gezielt anzusprechen.

Die bisherigen Entwicklungen haben gezeigt, wie wirkungsvoll ein gemeinsames Auftreten ist. Wenn Eigentümer geschlossen handeln, können sie die zukünftige Ausrichtung vor Ort maßgeblich mitbestimmen.

Wir möchten Sie daher ausdrücklich bitten: Lassen Sie sich nicht durch fragwürdige Versprechen beeindrucken. Bleiben Sie bitte standhaft bei Ihrer bewusst getroffenen Entscheidung.

Es geht nicht darum, Entwicklungen grundsätzlich abzulehnen. Es geht darum, Entscheidungen verantwortungsvoll, ausgewogen und im Sinne der Menschen vor Ort zu treffen. Wer kritisch prüft, ist nicht gegen Fortschritt – sondern für Verantwortung.

Für Fragen oder einen Austausch stehen wir Ihnen jederzeit gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Uwe Rumberg
Vorstandsmitglied

Peter Pfitzenreiter
Vorsitzender